

**EINFLUSS VON
WINDSTÄRKEÄNDERUNGEN
AUF DAS ERGEBNIS VON
YARDSTICK-WETTFAHRTEN**

Yardstick-Wettfahrten sind anfälliger gegenüber Änderungen der Windstärke als Klassenwettfahrten, weil:

- die Boote stark unterschiedliche Geschwindigkeitspotenziale haben; hierdurch ergeben sich unterschiedliche Segelzeiten
- häufig längere Strecken zu segeln sind, was zu einer längeren Wettfahrtzeit und damit zu einer größeren Wahrscheinlichkeit von Windänderungen führt

Gleichmäßiger Wind

Bahnlänge: 9 sm

Boot A: Yardstickzahl 85

Boot B: Yardstickzahl 125

4,5 Knoten

3,0 Knoten

Boot	1. Stunde	2. Stunde	3. Stunde	gesegele Zeit	berechnete Zeit
A	4,5 sm	4,5 sm	-	2:00:00	2:21:11
B	3,0 sm	3,0 sm	3,0 sm	3:00:00	2:24:00

Windloch

Bahnlänge: 9 sm

Boot A: Yardstickzahl 85

Boot B: Yardstickzahl 125

4,5 Knoten

3,0 Knoten

Nach 1 Stunde Segelzeit totale Flaute für 1 Stunde

Boot	1. Stunde	2. Stunde	3. Stunde	4. Stunde	gesegele Zeit	berechnete Zeit
A	4,5 sm	0,0 sm	4,5 sm	-	3:00:00	3:31:46
B	3,0 sm	0,0 sm	3,0 sm	3,0 sm	4:00:00	3:12:00

Abnehmender Wind

Bahnlänge: 9 sm

Boot A: Yardstickzahl 85

Boot B: Yardstickzahl 125

4,5 Knoten

3,0 Knoten

Nach 2 Stunden Segelzeit:

1,5 Knoten

Boot	1. Stunde	2. Stunde	3. Stunde	4. Stunde	gesegeelte Zeit	berechnete Zeit
A	4,5 sm	4,5 sm	-	-	2:00:00	2:21:11
B	3,0 sm	3,0 sm	1,5 sm	1,5 sm	4:00:00	3:12:00

Zunehmender Wind

Bahnlänge: 9 sm

Boot A: Yardstickzahl 85

Boot B: Yardstickzahl 125

4,5 Knoten

3,0 Knoten

Nach 2 Stunden Segelzeit:

4,5 Knoten

Boot	1. Stunde	2. Stunde	3. Stunde	gesegelete Zeit	berechnete Zeit
A	4,5 sm	4,5 sm	-	2:00:00	2:21:11
B	3,0 sm	3,0 sm	(4,5 sm)	2:40:00	2:08:00

Maßnahmen der Wettfahrtleitung

- Wettervorhersage einholen, Windstärke beobachten
- Startzeiten und Bahnlängen passend zum Wind wählen
- Änderungen der Windstärke vorhersehen, ggf. abkürzen
- Bei eindeutig unfairen Bedingungen rechtzeitig abbrechen
- An Bahnmarken Zwischenzeiten nehmen und notfalls als Zieldurchgangszeit verwenden (Hinweis in den Segelanweisungen erforderlich)
- Boote in **Wertungsgruppen** (nicht nur in Startgruppen) einteilen